



Normandie: Alabasterküste Frankreich

Leistungen:

- Gemeinsamer Transfer vom Bahnhof Fécamp zum Hotel und zurück
- 7 Nächte im DZ (DU/WC)
- 7 x Frühstück und 6 x Abendessen
- Rad- und Wandertouren
- Kurtaxe
- Besuch einer Cidrerie mit Dégustation
- Reiseleitung

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
ALA 1	10.07.–17.07.21	925 €
ALA 2	17.07.–24.07.21	925 €
ALA 3	24.07.–31.07.21	925 €
ALA 4	31.07.–07.08.21	925 €

Teilnehmer: min. 6, max. 10

Einzelzimmer: ab 250 €

Leihfahrrad: 125 €

E-Bike: 190 €

Wir empfehlen die Anreise mit der Bahn bis Fécamp. Von dort bieten wir um ca. 17.30 Uhr einen gemeinsamen Transfer zum Hotel an.

Zug-Angebot auf Anfrage, ab ca. 270 €

Reiseende: 10.00 Uhr

Veranstalter: Partnerveranstalter



Hotel und Essen

Unser kleines, familiäres Hotel liegt drei Kilometer vom schönen Hafentstädtchen Fécamp in einem abgechiedenen Weiler 200 Meter vom Meer entfernt. Hier kann man schon morgens im Meer bei Flut schwimmen, den Sonnenaufgang genießen und sich danach das Frühstück schmecken lassen. An sechs Abenden wird im gemütlichen Restaurant ein Drei-Gänge-Menü serviert. Ein Abend steht für einen Ausflug in die örtliche Gastronomie zur Verfügung (nicht im Preis inkludiert).

Aktivitäten

Per Rad und per pedes erkunden wir die Steilküste mit ihren idyllischen Badebuchten, weltberühmten Felsentoren und kleinen Fischerorten. Das grüne, fruchtbare Plateau mit seinen Landsitzen, Weilern, prächtigen Taubenschlägen und vom Wind zerzausten Bäumen bietet die bunte Kulisse für eine abwechslungsreiche Woche.

Tourenangebot

Wanderung nach Yport, einer kleinen Stadt direkt am Meer mit netten Cafés und Kneipen. Von dort auf schönem Wanderweg nach Vaucottes (kleiner Strand, Baden, Ausruhen) ca. 18 km.



Spaziergang im lebhaften Hafen der Kleinstadt Fécamp und Besichtigung des prächtigen Palais Bénédicte.

Radtour nach Valmont mit schöner Abteikirche (ca. 29 km).

Radtour durch das „Vallée de Ganzeville“ nach Bretteville. Das Tal von Ganzeville mit seinen bewaldeten Höhen, den seltenen Pflanzen, dem kleinen Wasserfall in Bec de Mortagne, der Quelle St. Martin und den Feuchtwiesen bei Ganzeville wurde bereits 1986 als „ökologisch besonders wertvoll“ ausgezeichnet. In den Dörfern stehen malerische Fachwerkhäuser und

Normandie: Alabasterküste

Die Alabasterküste inspirierte schon die Maler des Impressionismus. Eine mehr als 100 km lange Steilküste mit hellen Kreidefelsen trifft auf ein Meer, das je nach Lichteinfall blaugrün, perlmuttfarben oder smaragdgrün schimmert. Reizvolle Abwechslung erwartet uns auch im Hinterland: Stimmungsvolle Flussschleifen und sattgrüne Wiesen, vornehm zurückhaltende Schlösser und mächtige Abteien, Seebäder und Städte voller Dynamik.



am Fluss lassen sich noch einige alte Mühlen entdecken. Besuch einer Cidrerie (ca. 46 km).

Ein Tag zur freien Verfügung. Zeit für einen Ausflug nach Rouen oder Honfleur, dem quirligen Künstlerort am Meer.

Radtour nach Étretat. Dort unternehmen wir, je nach Wasserstand, eine Wanderung an den berühmten Klippen oder sehen sie uns aus sicherer Entfernung an. Radtour ca. 40 km, Wandern ca. 4 km.

Radtour nach Sassetot zum imposanten Schloss mit Schlosshotel sowie zum Strand von „Les Petites Dalles“ (Radtour ca. 50 km). ●

